

LED DayFlex

**Einbaustory
Ford S-Max (Bj. 04/2006 – 01/2010)**



LEDayFlex

Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht



LEDayFlex

Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht

Das „LEDayFlex“-Set besteht aus zwei Steuergeräten und zwei vorverkabelten Modulketten mit jeweils fünf bis acht Einzelmodulen.

Die fünf bis acht Einzelmodule haben jeweils einen Durchmesser von 30 mm und sind durch ein 85 ± 5 mm langes Kabel miteinander verbunden.

Dieses ermöglicht ein individuelles und flexibles Design.



Optional sind 2-polige Verlängerungskabel mit 500 mm Länge zum Einbau zwischen den Lichtmodulen und dem Steuergerät, als auch AMP-Gegenstecker zur Erstellung des eigenen Kabelsatzes erhältlich.

Tipp:

Im Fachhandel erhalten Sie auch das komplette Anschlusskabel-Set. Das vorkonfektionierte Anschlusskabel-Set mit passendem Stecker dient zum fahrzeugseitigen Anschluss.

LEDayFlex

Programmübersicht



Tagfahrlicht Module ohne und mit Positionslicht

5 Lichtmodule Tagfahrlicht	2PT 010 458-801
5 Lichtmodule Tagfahrlicht / Positionslicht*	2PT 010 458-811
6 Lichtmodule Tagfahrlicht	2PT 010 458-821
6 Lichtmodule Tagfahrlicht / Positionslicht*	2PT 010 458-831
7 Lichtmodule Tagfahrlicht	2PT 010 458-841
7 Lichtmodule Tagfahrlicht / Positionslicht*	2PT 010 458-851
8 Lichtmodule Tagfahrlicht	2PT 010 458-861
8 Lichtmodule Tagfahrlicht / Positionslicht*	2PT 010 458-871

- Bei Verwendung von LEDayFlex als Positionsleuchte ist gemäß ECE-R 48 das serienmäßige Positionslicht dauerhaft stillzulegen.

LEDayFlex

Programmübersicht Zubehör *(nicht im Lieferumfang enthalten)*

Anschlusskabelsatz inkl. Gegenstecker	8KA 165 959-001
Verlängerungsleitung 2-polig 500mm	8KB 178 139-001
AMP-Gegenstecker (1Satz)	8KW 744 807-801
AMP-Gegenstecker (10 Stück)	8JA 746 184-032
Steckkontakte (50 Stück)	8KW 744 837-002
Einzelabdichtungen (50 Stück)	9GD 746 185-002



LEDayFlex

Zusatzmaterial zur Montage der LEDayFlex-Module

PRAXIS-TIPP!

Aufgrund der konstruktiven Unterschiede bei Frontschürzen in aktuellen Fahrzeugen, kann in einigen Fällen zusätzliches Montagematerial zur Befestigung der Leuchten erforderlich sein. Mit handwerklichem Geschick können Sie sich die passenden Halter in der Regel selbst anfertigen. Hilfreich sind hier zum Beispiel: handelsübliche Lochstreifen, Winkelbügel oder kleine Metallschienen (s. Abb.).



Diese können dann individuell an die jeweilige Anbausituation angepasst werden. Wichtig ist, dass die angefertigten Halterungen gut gegen Korrosion geschützt sind. Zu empfehlen sind daher Halterungen aus Edelstahl, Aluminium oder verzinktem Material.

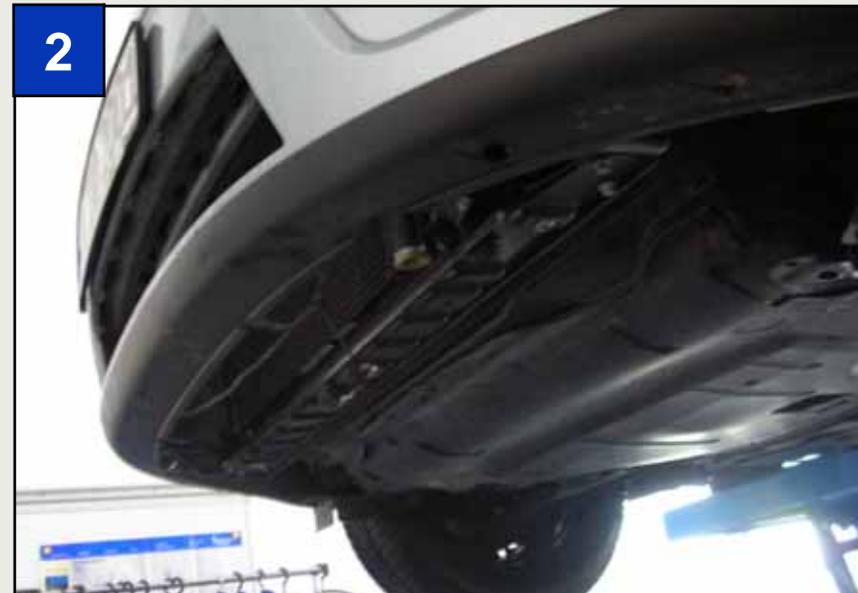
LEDayFlex

Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht



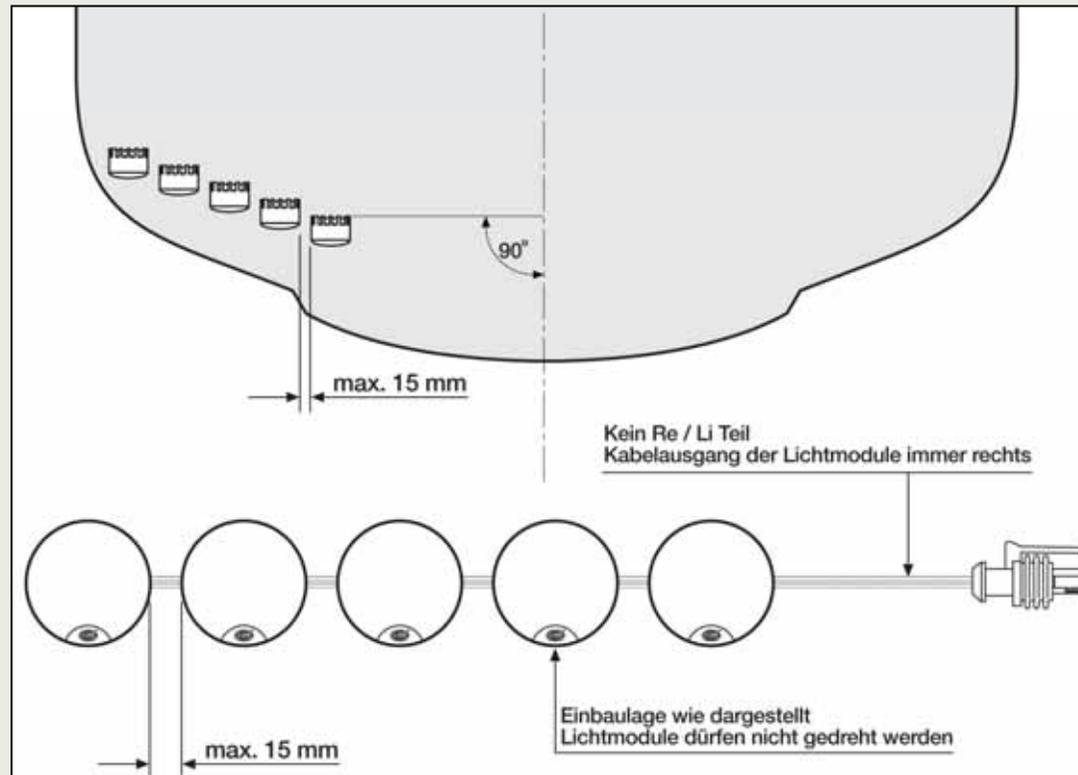
Um nun die Tagfahrleuchten einbauen zu können, wird der Grill ausgerastet und aus der Frontstoßstange ausgebaut.

Zunächst wird der Unterbodenschutz entfernt. Hierzu werden die entsprechenden Schrauben gelöst, um anschließend den Unterbodenschutz zum Fahrzeugheck hin herausziehen zu können.



LEDayFlex

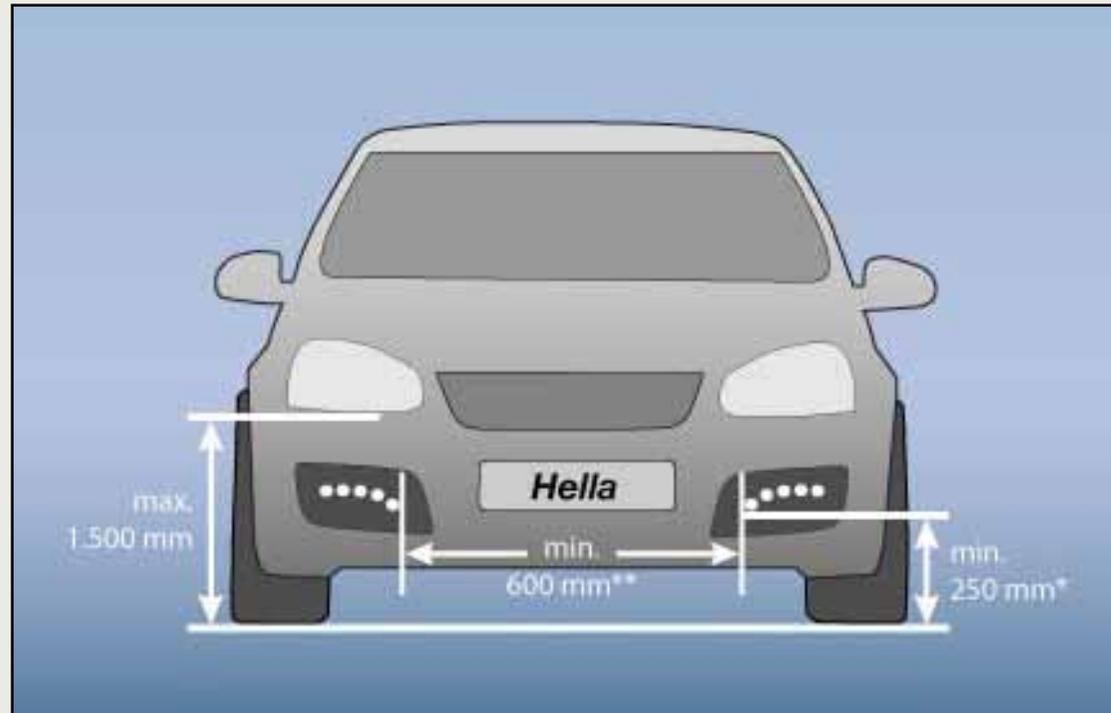
Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht



Wichtig: Bei der Montage sind die allgemeinen Einbauvorschriften zu beachten, die in der Montageanleitung ausführlich beschrieben sind. So müssen beispielsweise die LED-Module parallel zur Fahrzeuglängsachse ausgerichtet werden und der Abstand zwischen den einzelnen Modulen muss min. 1 mm und darf max.15 mm betragen. Außerdem schreibt die ECE-R48 genau vor in welcher Höhe und Breite die Leuchten montiert werden dürfen.

LEDayFlex

Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht



- * Bei Verwendung als Positionslicht muss die Mindestanbauhöhe 350 mm und der maximale Abstand von außen 400 mm betragen.
- ** Bei Fahrzeugen mit einer Breite von < 1.300 mm muss der Abstand mindestens 400 mm betragen.
- *** Bei Verwendung von LEDayFlex als Positionsleuchte ist gemäß ECE-R- 48 das serienmäßige Positionslicht dauerhaft stillzulegen.

Zu weiteren Gesetzesvorgaben und Anbauvorschriften informieren Sie sich bitte im Internet. Detailliertere Informationen finden Sie in der Montageanleitung der LEDayFlex oder unter www.tagfahrlicht.de.

LEDayFlex

Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht



Nachdem das Gitter ausgebaut worden ist, werden die zwei Spritzschutzblenden entfernt.

Achtung! Bitte nicht wegwerfen, denn sie werden später noch gebraucht!



LEDayFlex

Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht



Zum Anpassen des Gitters wurde ein Dremel mit entsprechendem Schleifaufsatz genutzt.

Wichtig: Bitte beachten, dass die Module nicht verdeckt werden!

Jetzt müssen die Blenden noch den einzelnen Modulen angepasst werden und mit Hilfe der **zusätzlicher Halter (siehe „Zusatzmaterial“ auf Seite 6)** untereinander sowie an dem passend gesägten Spritzschutz befestigt werden (siehe hierzu auch die Übersicht „Montagezubehör“)



LEDayFlex

Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht



Nachdem die Leuchten in dem Gitter befestigt wurden, wird nun der fahrzeugseitige Anschluss durchgeführt. Zunächst benötigt man hierfür einen geschützten Ort um die Elektronikboxen des Steuergerätes anzubringen.

Im Falle des Fords werden diese hinter den zwei Spritzschutzblenden angebracht. Zunächst werden die Löcher zur Befestigung angezeichnet und passend für die Schraubengröße gebohrt.

Anschließend werden die Elektronikboxen fest verschraubt.



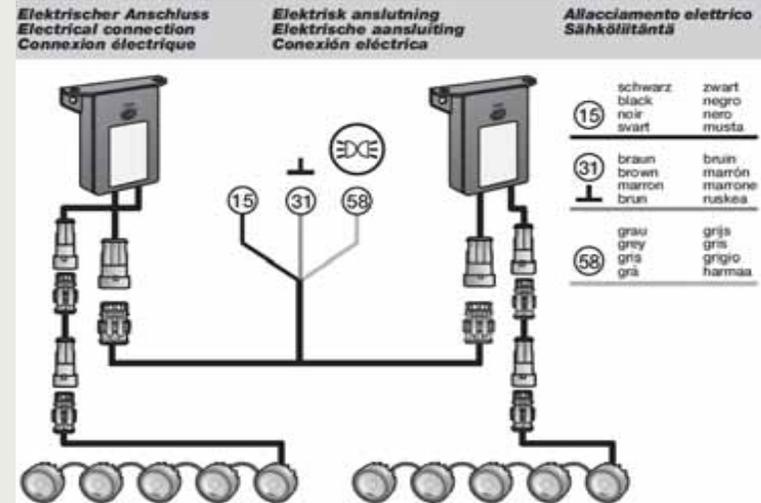
LEDayFlex

Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht

Für den weiteren fahrzeugseitigen Anschluss wird die Klemme 15 benötigt. Diese befindet sich im Falle des Fords im vorderen Sicherungskasten. Um den Massepunkt (Klemme 31), sowie die Klemme 58 für das Positionslicht im Sicherungskasten erreichen zu können, muss bei diesem Ford auf der Fahrerseite der Scheinwerfer ausgebaut werden.

Zunächst zur Theorie des Anschlusses des Profikabelsatzes an die Klemmen 15, 31, 58:

- das schwarze Kabel an die Klemme 15 (Zündungsplus) anschließen
- das graue Kabel mit Hilfe von Stoss- oder Einschneid-Verbindern mit dem Kabel des Positionslichts (Klemme 58) am Zentralstecker der Scheinwerfer verbinden, sodass die Leuchten beim Einschalten des Stand- bzw. des Abblendlichts ausgeschaltet werden
- das braune Kabel mit der Ringöse an einem geeigneten Massepunkt befestigen



Alternativ zur Verwendung des zusätzlich erhältlichen LEDayFlex-Anschlusskabel-Satzes (**8KA 165 959-001**) kann die Verkabelung auch selbst angefertigt werden.

LEDayFlex

Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht



Nachdem auf der Fahrerseite der Scheinwerfer ausgebaut wurde, um den Massepunkt, das Positionslicht sowie die Kabeldurchführung zum Sicherungskasten zugänglich zu machen, kann das graue Kabel des Profikabelsatzes mit einem Abzweigverbinder an den Pluspol des Positionslichts angeschlossen werden.

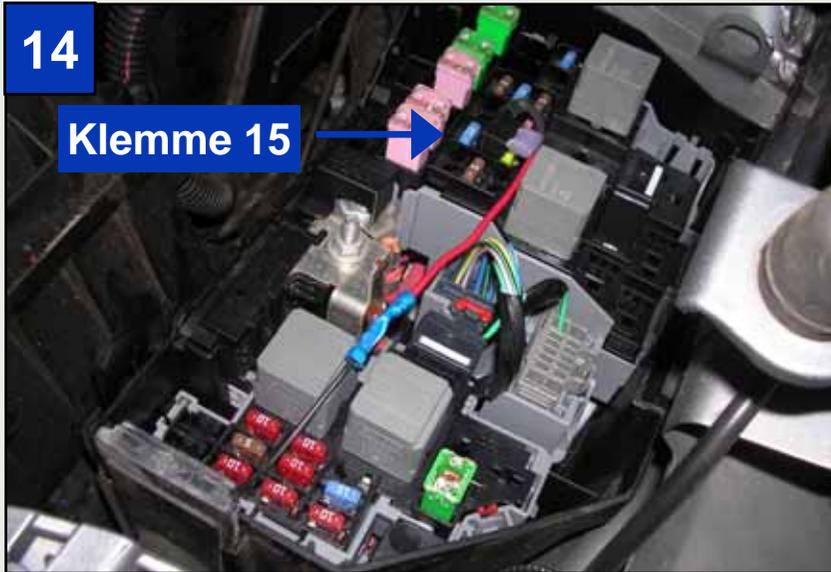


LEDayFlex

Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht

14

Klemme 15



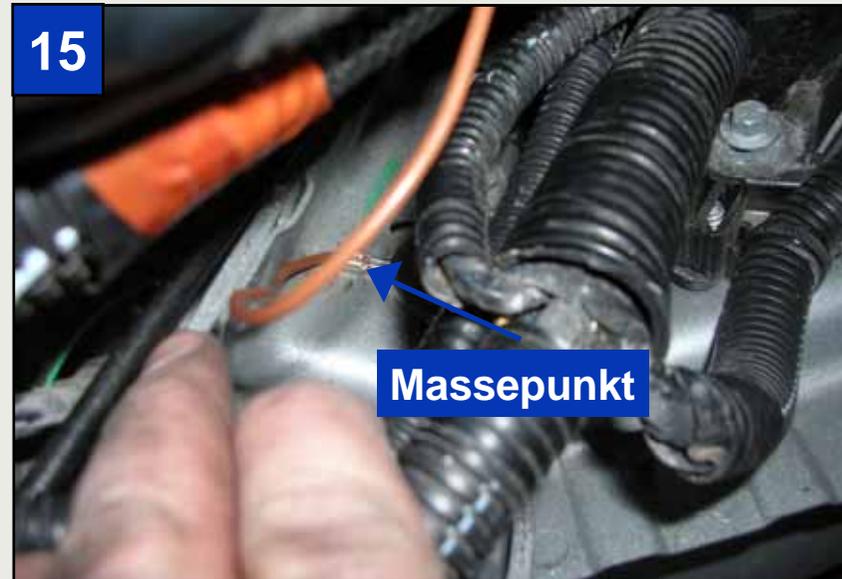
Hierfür kann ein Abzweigverbinder verwendet werden, der auch als Zubehör unter der Nummer **8JD 743 557- 811** (ATO) und der Nummer **8JD 743 557- 801** (Mini) im Fachhandel erhältlich ist.

Unterhalb der Scheinwerfer befinden sich mehrere Massepunkte an denen die braune Leitung angeschlossen werden kann.

Um das schwarze Kabel (Klemme 15) des Profikabelsatzes in den Sicherungskasten zu verlegen, geht man bestmöglich durch die Gummitülle um eine weiterhin bestehende Dichtigkeit zu gewährleisten. Die Klemme 15 wird mit Hilfe eines Sicherungsadapters abgegriffen.

15

Massepunkt



LEDayFlex

Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht

Bei der Verlegung des Profikabelsatzes im Motorraum ist es hilfreich Kabelbinder zu verwenden. Dabei ist darauf zu achten, dass sich das Kabel nicht aufscheuern kann oder evtl. andere Leitungen bzw. Rohre beschädigt werden können. Sobald der Kabelsatz fertig verlegt ist, können die Elektronikboxen angeschlossen werden.

→ Der Kabelsatz wurde entlang der gelben Linie verlegt



LEDayFlex

Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht



Nachdem der Profikabelsatz im Motorraum verlegt wurde, muss nur noch das Gitter zurück in die Fahrzeugfrontschürze gesetzt und die Tagfahrleuchten an die Elektronikboxen angeschlossen werden. Danach kann der Scheinwerfer wiedereingebaut und der Unterbodenschutz wieder montiert werden.



LEDayFlex

Das weltweit erste flexible Tagfahrlicht



Gute Fahrt mit Ihrem individuellen LEDayFlex-Design wünscht Hella!